



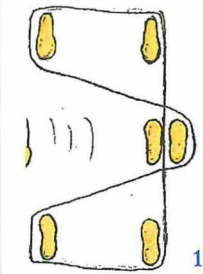
Gummitwist

Vor allem Mädchen vertrieben sich früher gern die Zeit mit Gummitwist. Dieses Hüpfspiel wird mindestens zu dritt gespielt, wobei zwei Kinder das Gummi halten, während eines hüpf.

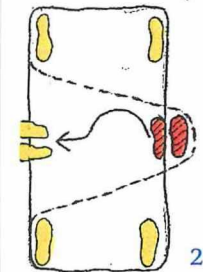
Das etwa eineinhalb Zentimeter starke und ungefähr vier Meter lange Gummiband wird zusammengeknotet. Zwei der Kinder stellen sich mit leicht gegrätschten Beinen in das Band, so dass es leicht gespannt ist. Das dritte Kind springt nun die zuvor vereinbarten Figuren in das Gummibandrechteck hinein und wieder heraus.

In der ersten Runde wird das Gummi in Knöchelhöhe gespannt, dann in Kniehöhe, dann am Oberschenkel und als Letztes in der Hüfte. So werden die Figuren immer schwieriger zu hüpfen. Macht das hüpfende Kind einen Fehler, muss es die Figur noch einmal von vorn beginnen. Wer die Figuren in allen Schwierigkeitsgraden hintereinander fehlerfrei hüpfen kann, ist Hüpfprinzessin.

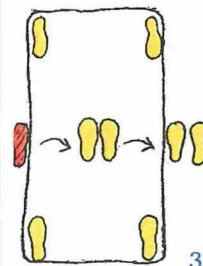
Die Zeichnungen 1 bis 5 zeigen eine Figurenvariante, wie man mit dem Gummi hüpfen kann.



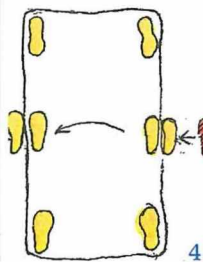
1



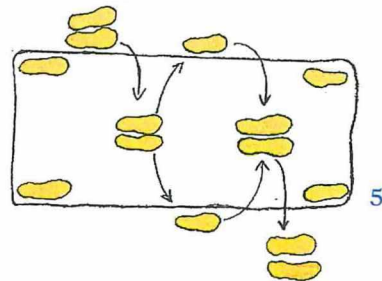
2



3



4



5

